

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 82 (1956)  
**Heft:** 26

**Artikel:** Bildtext gefunden!  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-495785>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

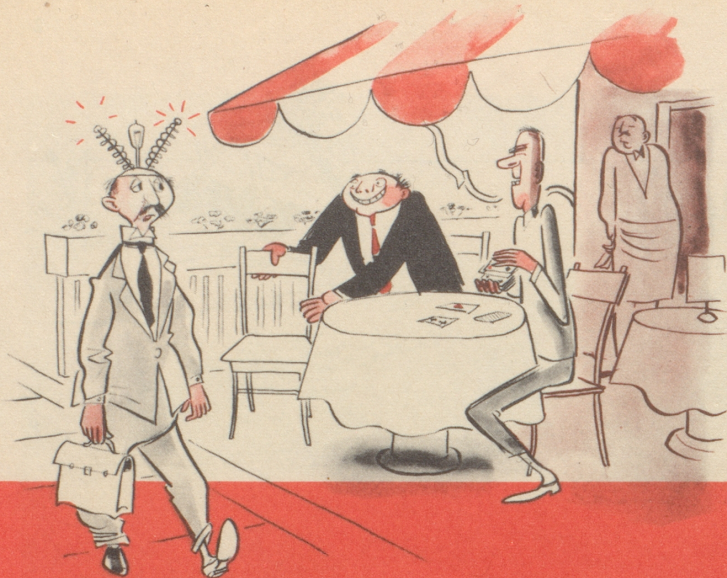
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Bildtext gefunden!

Vor einigen Wochen bat der Nebelspalter seine Freunde, zu obigem Bild einen passenden Text zu finden. Die Bildlegende, wie sie sich der Nebelspalter ausdachte, war bereits geschrieben. Aber es interessierte ihn, zu erfahren, was sich seine Freunde unter diesem Helgen vorstellten. Ist es verwunderlich, daß von den über tausend Vorschlägen aus dem Leserkreis mehr als die Hälfte dem Originaltext sehr nahe kamen oder ihn sogar übertrafen? Wie der selbe Gedanke verschieden ausgedrückt wurde, ist interessant und spricht für die Witzigkeit der Nebianer.

Der Nebelspalter hatte sich folgenden Bildtext ausgedacht:

**«Kann nicht mitspielen, werde von Gemahlin ferngesteuert!»**

Die nachfolgenden Vorschläge, die dem Urtext sinngemäß entsprechen, werden mit Buchpreisen bzw. Halbjahres-Abonnements ausgezeichnet:

Der Heiri möchte natürlich gerne,  
Doch Rösli steuert aus der Ferne!  
Urs Born, Emmenbrücke

Ferngelenkter Ehemann  
«Heiri .... witerlaufe ..... witerlaufe .....»  
Walter Gyr, Zürich

Ferngesteuert ...  
«Meine Frau, die Ilsebill,  
Will nicht so, wie ich gern will!»  
K. Deubelbeiß, Boltigen i. S.

«Jä nu, das hett me halt, wenn me als  
erschte e Schtiuwärdeß us eme Fliegende  
Täller hyrotet.»  
Manny V. Weber, Basel

Oje, dr Tele darf nit cho mitjasse,  
d Vision wartet ufne deheime!  
P. Haberthür, Breitenbach SO

Durch UKW an seinem Stammtisch vor-  
beigelenkter EHE-mals-MANN.  
H. Köhler, Zürich

Stimme durch den Aether: «Gopfried!!!»  
Rud. Kyburz, Rämismühle-Zell

«Vorwärts Kari, zerscht wird poschtet!»  
Guido Baumann, Zürich

Schnüzli, obschon angefeuert,  
Geht vorbei, weil ferngesteuert.  
Urs Steuri, Solothurn

«En Bieter miecht i schüüli gärn ...  
Ou nei ... mi Frau ... i föhl si färn!»  
Sylvan Rösli, Zürich

Jetzt geht er nicht mehr durch die Latte.  
Jetzt ist er ferngelenkter Gatte!  
Rudolf Hoffmann, Zürich

Befähl vo dihei: «Graduus!»  
Franz Bluntschli, Luzern

Nikodemus, ferngelenkt,  
tut, was seine Gattin denkt.  
Edy Schmid, Grono

Anita an Alfons ... Anita an Alfons ...  
S-o-f-o-r-t heimkommen .....  
Walter Stäger, Langnau i. E.

Aus der großen Zahl der übrigen Textvorschläge  
suchten wir folgende preiswürdige Lösungen aus:

So bringt man den Schweizer an der Beiz  
vorbei zur Urne.  
Kurt Ernst, Thun

«Lueg, das isch jetzt eine vo dene arme  
Fernseh-Reschissöre, wo sit zwei Jahr e  
gueti Programmidee suecht!»  
Gaudio

«Jetz säg Du mir emal Schaaggi, sit wänn  
hät de Hugetobler en Schnauz?»  
Gfr. Fries Peter, Füs. Kp. III/65

**Raucherhusten**  
nicht auf die leichte Achsel nehmen! Bevor  
weitere Schäden hinzutreten, greifen Sie besser  
zur Nikotinentwöhnungskur  
**NICOSOLVENS**  
um in wenigen Tagen Nichtraucher  
zu werden.  
Kurpackung Fr. 20.25 in allen Apotheken  
Prospekte unverbindlich durch  
Medialia G. m. b. H. Casima/Tessin

Das Idol des Verbandes,  
jedoch der Schrecken des Landes:  
Damit das Mitglied nichts mehr denkt  
wird es von «oben» ferngelenkt.  
Sepp Ackermann, Zürich

T.V.-Häuptling!  
George Ojanguren, Lugano

«Wele Baschtler hät Ihne s Läbe  
gschänkt?»  
Annemarie Wagner, Biel

De Maa do uf em Nebi-Bild,  
De macht es Gsicht fuchstüfelswild.  
An allem Aaschii lost de Chnab  
Grad s Beromünschter-Programm ab.  
A. Waldesbühl, Baden

Reporter für Fürstenhochzeiten!  
Karl Geisselhardt, Rorschach

«Den haben sie wohl mit einem Atom-  
reaktor okuliert!»  
Willy Wyler, Aarau

Zum Elektronenhirngenie veredelter  
Schwachbegabter von ultra 2000.  
Felix M. Wiesner, Zürich

«Ohä, hüt gits scho wider e Vermißt-  
Mäldig!»  
Th. Furrer-Burch, Sachseln

Anno 1970: Zwei Provinzler wundern  
sich!  
H. Bircher, Castagnola

Der Nebi dankt für das große Interesse, das seine  
Freunde diesem Wettbewerb entgegenbrachten.  
Bald folgt eine neue Umfrage!

**COGNAC**  
**HENNESSY**  
BERGER & CO., LANGNAU/BERN